

Bestattungsantrag**Verstorbener****Auftraggeber**

Name, Vorname	Name, Vorname	
Geburtsdatum und -ort	Straße	
Sterbedatum und -ort, Konfession	PLZ/Ort	
Letzte Anschrift	Geburtsdatum	Telefonnummer
e-mail-Adresse (freiwillige Angabe)	Verwandtschaftsverhältnis zum Verstorbenen	

Urnenanforderung erbeten an: _____
Krematorium/Bestatter

Leistung

Erdbestattung Urnenbeisetzung Trauerfeier mit Sarg Urnentrauerfeier
 Veröffentlichung ja nein (Urnenbeisetzungen werden grundsätzlich nicht veröffentlicht)

Übergröße Urne/Sarg ja _____ nein
genaue Angaben

Trauerfeier**Beisetzung**

Friedhof	Friedhof
Datum, Uhrzeit	Datum, Uhrzeit

Vorhandenes Grab

Grabart	Teil	Abteilung	Nr.	Sarg-/ Urnenlage
<input type="checkbox"/> Auftraggeber ist <u>bisheriger</u> Nutzungsberechtigter (NB)	<input type="checkbox"/> Neuer NB, da bisheriger NB <u>nachverstorben</u> ist Name, Adresse			<input type="checkbox"/> Auftraggeber ist <u>nicht</u> NB. Einverständnis des aktuellen NB ist schriftlich vorzulegen.
zuletzt beigesetzt		Verlängerung Jahre		
Steinmetz		Gärtner		

bitte wenden

Zu erwerbendes Grab

- | | | | |
|--|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Wahlgrab | <input type="checkbox"/> Rasenwahlgrab | <input type="checkbox"/> Urnenwahlgrab | <input type="checkbox"/> Urnennische, -mauer |
| <input type="checkbox"/> Reihengrab | <input type="checkbox"/> Baumgrab | <input type="checkbox"/> Urnenreihengrab | <input type="checkbox"/> Urnengemeinschaftsgrab |
| <input type="checkbox"/> Muslimisches Grab | | <input type="checkbox"/> gärtnerbetreutes Grab | |

Unterlagen

- Nachweis über den Graberwerb bei Beisetzung in ein neues Grab
- Vom Standesamt bestätigte Todesbescheinigung
- Bei Sterbefällen außerhalb Baden-Württembergs: Sterbeurkunde oder vorläufige Bestattungserlaubnis
- Bei nicht natürlicher Todesursache oder der Leiche eines Unbekannten: Freigabe durch Staatsanwaltschaft
- Bei Einäscherung ärztl. Bescheinigung, wonach keine Anhaltspunkte für eine nicht natürliche Todesursache vorliegen.

Die gewünschte Leistung kann nur erbracht werden, wenn die erforderlichen Unterlagen rechtzeitig und vollständig vorliegen. Fehlerhafte oder unvollständige Anträge (insbesondere nicht oder nicht rechtzeitig vorliegende Bestattungsunterlagen) gehen zu Lasten des Bestattungsunternehmers. Die Gebührensatzung im Bestattungswesen sowie die Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Mannheim in der aktuell gültigen Fassung sind mir bekannt (siehe auch <http://www.friedhof-mannheim.de/friedhofsrecht>).

Zum Zwecke der Bonitätsprüfung übermittelt uns die Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben. Weitere Informationen finden Sie unter www.meineauskunft.org.

Mit der Verarbeitung der Daten im Rahmen der elektronischen Datenverarbeitung erkläre ich mich einverstanden. Auf das Hinweisblatt „Informationsblatt zur Datenverarbeitung“ unter www.friedhof-mannheim.de (Rubrik: Datenschutz) wird verwiesen.

Mir ist bekannt, dass eine Verlängerung des Grabnutzungsrechts im Parkfeld oder in der Partnergrabanlage (beides gärtnerbetreute Gräber) nur erfolgen kann, wenn ein weiterer Pflegevertrag mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner zu den jeweils gültigen Konditionen für die Verlängerungszeit abgeschlossen wird.

Bestattungsunternehmer

Zahlungspflichtiger ist immer der oben genannte Auftraggeber

(Datum/Unterschrift des Auftraggebers)